



# MASS-VOLL!

Die Bewegung für Freiheit, Souveränität und Grundrechte

Medienmitteilung vom 5. Februar 2025

## Gegen Grundrechte: Bundesverwaltungsgericht weist Beschwerde MASS-VOLL! gegen NDB ab!

*Die Bürgerrechtsbewegung MASS-VOLL! ist schockiert über das Urteil des befugenen Bundesverwaltungsgerichts und prüft den Weiterzug an das Bundesgericht.*

### Die Vorgeschichte

Seit Februar 2021 setzt sich MASS-VOLL! friedlich für die verfassungsmässige Ordnung und die unentziehbaren Grundrechte ein. Wir wehrten uns gegen menschenverachtende Corona-Zwangsmassnahmen wie Zertifikats- und mRNA-Zwang. Unterdessen haben wir zu 100% Recht erhalten. Die Impfschäden sind heute unbestritten und die Zwangsmassnahmen werden rückblickend allgemein als absurd, unwissenschaftlich und verfassungsfeindlich wahrgenommen.

MASS-VOLL! verlangte am 1. Juli 2022 vom Nachrichtendienst des Bundes (NDB) Auskunft über sämtliche über uns gespeicherten Daten. Am 9. Dezember 2022 teilte der NDB mit, dass diese Auskunft wegen "überwiegenden öffentlichen Geheimhaltungsinteressen" auf unbestimmte Zeit aufgeschoben werde. Der angerufene Eidg. Datenschutz- und Öffentlichkeitsbeauftragte (EDÖB), FDP-Parteimitglied, widersprach nicht. Am 1. Februar 2023 reichten wir Beschwerde beim Bundesverwaltungsgericht gegen den NDB ein: Wir wollten wissen, in welchem Umfang der NDB uns überwacht hat oder sogar heute noch überwacht.

### Das Schandurteil

Mit Urteil<sup>1</sup> vom 15. Januar 2025 weist das Bundesverwaltungsgericht die Beschwerde von MASS-VOLL! ab. Dass das BVGer die illegale und illegitime Überwachung der Opposition durch den NDB nicht stoppt, ist ein Angriff auf die Bundesverfassung. Die anlasslose Überwachung verstösst zudem gegen das Nachrichtendienstgesetz (Verbot Überwachung von politischer Betätigung) und die EMRK.

Prof. Dr. David Dürr: *"Das Urteil ist eines Rechtsstaats unwürdig. Hier schützt ein Gericht nicht den Bürger vor dem Überwachungsstaat, sondern den Überwachungsstaat vor Grundrechten der Bürger. Man fühlt sich an die Fichen-Affäre der 90er-Jahre zurückerinnert, bloss mit dem Unterschied, dass die Geheimhaltung damals noch geheim war."*

<sup>1</sup>[bvger.weblaw.ch/cache?guiLanguage=de&id=2e1d5591-5dd6-4684-bbbb-c82afeabe993&sort-field=relevance&sort-direction=relevance](https://bvger.weblaw.ch/cache?guiLanguage=de&id=2e1d5591-5dd6-4684-bbbb-c82afeabe993&sort-field=relevance&sort-direction=relevance)



Dr. Markus Zollinger, Vorstand MASS-VOLL!: *“Das Gericht verweigert wegen angeblicher Geheimhaltungsinteressen des NDB jede brauchbare Auskunft und verschiebt diese auf unbestimmte Zeit. Damit toleriert es eine willkürliche geheimdienstliche Überwachung der politischen Opposition in der Schweiz, was so nicht hinnehmbar ist.”*

## Eines Rechtsstaates unwürdig!

Wichtig ist zu erwähnen, dass die Richter (Alexander Misisic GLP, Maurizio Greppi SP und Claudia Pasqualetto Péquignot FDP) nicht unabhängig sind, sondern allesamt Mitglieder von Parteien sind, die für die menschenverachtenden Corona-Zwangsmassnahmen verantwortlich waren und auch noch diese mit regelmässigen Zahlungen (“Parteisteuern”) unterstützen. Ein Gericht der Gegenpartei urteilt somit über den politischen Gegner. Eine richterliche Unabhängigkeit ist somit nicht ansatzweise gewahrt.



Besonders heikel ist die Personalie Alexander Misisic GLP, dessen Parteipräsident Ungeimpfte optisch kennzeichnen wollte. Gegen dieses totalitäre Vorhaben, das an ganz dunkle Zeiten erinnert, mobilisierte MASS-VOLL! eine Grossdemo. Der Organisator dieser Demo, Vereinspräsident Nicolas A. Rimoldi, steht deswegen derzeit als Angeklagter vor dem Bundesgericht. Dieses Urteil erschüttert somit das Vertrauen in die Justiz in ihren Grundfesten.

Die Bürgerrechtsbewegung MASS-VOLL! prüft den Weiterzug an das Bundesgericht, wobei wir uns bewusst sind, dass dort die identische Problemlage (fehlende Unabhängigkeit der Richter) besteht. MASS-VOLL! wird diese Zweiklassenjustiz nicht akzeptieren und sich engagieren, damit die Schweizer Justiz endlich wieder fair und unabhängig wird.

*Freiheitliche Grüsse,  
Die Bürgerrechtsbewegung MASS-VOLL!*